

Internet: <https://peter-hug.ch/steinbruecke>

MainSeite 45.700

STEINBRÜCKE 144 Wörter, 956 Zeichen

Steinbrücke (Kt., Bez. und Gem. Schwyz). 530 m. Ehemalige Brücke über die hier 60 m tiefe Schlucht der Muota zwischen Auf dem Giebel (918 m) und dem Stosshorn (1300 m).

Bestand aus einem steinernen Bogen mit hölzernem Oberbau und diente der alten Strasse von Schwyz über Ober Schönenbuch nach Muotathal.

Die vor den Kosaken Suwarows sich zurückziehenden Franzosen steckten im September 1799 die Brücke in Brand und zerstörten damit deren Oberbau.

Anlässlich der Kämpfe vom 27. September bis 1. Oktober des nämlichen Jahres mehr war die nun geländerlose Brücke der Schauplatz schrecklicher Szenen, indem hier hunderte von Soldaten in die Schlucht der Muota hinunter gestossen wurden.

Dann sprengte die Nachhut der sich zurückziehenden Russen die Brücke in die Luft.

Die Reste lassen sich 200 m oberhalb der von den Schwyzern bald nachher erstellten Suwarowbrücke heute noch erkennen.

Unterhalb befindet sich das Elektrizitätswerk an der Muota.

Ende **STEINBRÜCKE**

Quelle: **Geographisches Lexikon der SCHWEIZ, 1902**; Autorenkollektiv, Verlag von Gebrüder Attinger, Neuenburg, 1902-1910;5. Band, Seite 690 [Suche = 45.700] im Internet seit 2005; Text geprüft am 29.3.2017; publiziert von Peter Hug; Abruf am 9.12.2021 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/45_0701?Typ=PDF

Ende eLexikon.